

Niederschrift

Über die am 13.11.1968 abgehaltene 19. Gemeindevertretersitzung

- 1.) Das Protokoll vom 5.8.1968 wurde ohne Einwand genehmigt.
- 2.) Ein Antrag für eine Volksabstimmung über das Schischulgesetz, das Land- und Forstarbeitergesetz und das Wählerkarteigesetz wird nicht gestellt.
- 3.) Eine Unfallversicherung soll für 3 Gemeindevertreter abgeschlossen werden. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied 50 S.
- 4.) Dieser Punkt wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
- 5.) Über die Grundablösung an die Gemeinde Lochau für die neue Straße Lochau – Eichenberg sollen noch weitere Erkundigungen eingeholt werden.
- 6.) Für den Gemeindevoranschlag 1969 wurde die Staubfreimachung der Straße Unterfluh – Lutzenreute sowie des Schulplatzes als größere Ausgabeposten vorgemerkt.
- 7.) Der Bürgermeister berichtete über verschiedene Zuschriften und Gemeindeangelegenheiten.

Schluß der Sitzung 24 Uhr

Der Schriftführer
Dür

Kenntnis gebracht und beschlossen, prüfen zu lassen, ob die Entwürfe aus früherer Zeit sich als Gemeinderapport eignen.

Schluss der Sitzung 23³⁰ Uhr

Der Schriftführer

Bruno

Ouyama Sess Bism.

Friedrich Jander

Niederschrift

Über die am 13. 11. 1968 abgehaltene 19. Gemeindevertreter Sitzung. Gemeinderat Vogler Hans hat sich entschuldigt.

1. Das Protokoll vom 5. 8. 68 wurde ohne Einspruch genehmigt.
2. Ein Antrag für eine Volksabstimmung über das Schischulgesetz, das Land und Forstwirtschaftsgesetz und das Wählerkartengesetz wird nicht festgestellt.
3. Eine Unfallversicherung soll für 3 Gemeindevertreter abgeschlossen werden. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied 50.- \$
4. Dieser Punkt wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
5. Über die Grundabtretung an die Gemeinde Hochau für die neue Straße Hochau - Eichenberg sollen noch weitere Erkundigungen eingeholt werden.
6. Für den Gemeinderovorausschlag 1969 wurde die Grundabtretung der Straße Unterfließ - Sütyouren, sowie des Schulplatzes als größere

Ausgabeposten vorgemerkt.

7. Der Bürgermeister berichtete über verschiedene Zuschriften mit Gemeindeangelegenheiten.

Schluss der Sitzung 24. Uhr

Der Schriftführer

Stür

Georg von Bayern

Kogler Hans

Widerschrift

über die am 12.12.1968 abgehaltene 20. Gemeindevertreter-sitzung, Gemeinderat Immler Ferdinand hat sich entschuldigt.

1. Das Protokoll vom 13.11.68 wurde ohne Einspruch genehmigt.

2. Der Gemeindehaushalt 1969 wurde durchbesprochen und mit kleinen Änderungen in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt. Die Hebesätze für Gemeindesteuern werden in der Höhe der Vorjahrs belassen.

Dem Gemeinkassier wird die monatliche Entschädigung ab 1.1.1969 um 100.- $\text{\$}$ erhöht.

3. Die Schneeräumung auf den Gemeindestraßen wird im Vorjahr durchgeführt. Bei Bedarf soll das zur Verfügung stehende Schneeschleppgerät eingesetzt werden und zwar auf Anweisung des Bürgermeisters. Die Räumung der Hirtstobel und Riedstraße wird mit je 1.000.- $\text{\$}$ begrenzt. Der Hundehaufen